

Protokoll der Generalversammlung vom Samstag, 29. November 2025, Simplonhalle Brig

1. Begrüssung und Appell

Der Präsident Karl Kummer begrüsst pünktlich um 19.00 Uhr die anwesenden Mitglieder und eröffnet die Generalversammlung.

Als Präsenzliste zirkuliert die Genossenschaftsmitgliederliste.

Die Namen der entschuldigten Mitglieder werden vom Präsidenten abgelesen. Die Liste der Entschuldigungen wird als Anhang zum Protokoll abgelegt.

Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden Mitgliedern.

Die Einladung zur GV ist fristgerecht versendet worden. Es sind keine Anträge eingegangen. Die Traktandenliste wird genehmigt und die GV kann beginnen.

Leider sind im Verlauf des letzten Jahres 2 Mitglieder der Genossenschaft Visp-Brig verstorben. Für die beiden Zuber Marcel, und Lorenz Engelbert wird eine Schweigeminute gehalten.

2. Wahl der Stimmenzähler

Schnydrig Cindy und Eyer Kilian werden mit Applaus als Stimmenzähler gewählt.

3. Protokoll der GV 2024

Das Protokoll der letzten GV ist es auf der Webseite www.evzg-visp-brig.ch aufgeschaltet. Es wird einstimmig genehmigt und mit Applaus bestätigt. Der Präsident dankt dem Verfasser für seine Arbeit. Falls gewünscht kann das Protokoll in Printform abgegeben werden. Das diesjährige Protokoll wird wieder auf der Webseite aufgeschaltet sein.

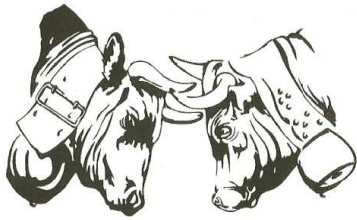
4. Jahresberichte:

a: Präsidentenbericht:

Der Präsident beginnt seinen ersten Jahresbericht als Präsident der Genossenschaft. Er bedankt sich als erstes beim ehemaligen Präsidenten Imboden Toni, für dessen Unterstützung während des letzten Jahres.

Anschliessend resümiert er das VIFRA Stechfest des vergangenen Frühjahres. Alles begann vielversprechend und dank des grossartigen Einsatzes der Mitglieder beim Verkaufen der Gönnerbüchlein sah es aus, als würde sich der Match mehr als rentieren für die Genossenschaft. Doch dann kam der 17.04.2025 und mit ihm der zerstörerische Schnee, der die Goler Arena in ein Bild der Zerstörung verwandelte. Doch danke der riesigen Unterstützung und dem Einsatz vieler Mitglieder, musste der Match nicht abgesagt werden und konnte eine Woche später am Samstag nachgeholt werden. Trotz der schlechteren Bedingungen am Samstag konnte der Match mit einem Plus auf dem Konto abgeschlossen werden. Besten Dank noch einmal an alle Helfer!

Zum Nationalen Stechfest 2026 erklärt er, dass dieses Fest von den Oberwalliser Genossenschaften organisiert wird. Unsere Genossenschaft wird zusammen mit der Genossenschaft Saas-Staldenried verantwortlich für die Kantine sein. Für diesen Anlass wird wieder der Einsatz eines jeden Mitglieds gebraucht. Die Gönnerbüchlein für das Kantonale werden nächstens eintreffen und an die Mitglieder



verteilt. Es wird kein Verkaufszwang geben, doch jeder Franken, der über die Gönnerkarten eingenommen wird, wird die Realisation einer neuen Arena im Oberwallis voranbringen, und das sollte im Interesse aller Mitglieder und Viehzüchtern sein.

Mehr Informationen gibt es zur neuen Oberwalliser Arena noch nicht zu sagen, es stehen immer noch die 4 Projekte, 2 in Raron und 2 in Turtmann, von denen das Projekt beim Sportplatz Turtmann das vielversprechendste ist. Die betreffende Arbeitsgruppe ist mit Elan bei der Sache und die wenigen offenen Punkte, die es noch gibt, werden zeitnah abgearbeitet. Es kommt also schon bald etwas Neues.

Am Schluss seines Berichts spricht der Präsident die immer wiederkehrenden Probleme bei den Haarproben, die eingesendet werden müssen, an. Er sagt, dass es sich nicht lohnt sich gegen diese zu wehren, die Proben werden vom Kanton verlangt und man fährt am besten, wenn man die Proben einfach nimmt und zusendet.

Als zusätzliche Information für alle Stierbesitzer hat der Präsident den Tipp, dass für jeden lebenden Nachkommen von einem Stier, der Besitzer vom Verband 250.- Entschädigung erhält. So lohnt es sich auch «alte» Dosen zu brauchen. Wenn jemand dazu weitere Informationen braucht, kann er sich bei Karl in Verbindung setzen.

Neuigkeiten vom Verband gibt es im Moment nicht viele, die Delegiertenversammlung, bei der unsere Genossenschaft das Recht auf 7 Plätze hat, wird am 07.03.2026 stattfinden. Dem Präsident ist wichtig, dass wir dieses Kontingent ausnutzen können und er wird frühzeitig im Chat nachfragen, wer Zeit und Lust zum Teilnehmen hat.

b: Kassa und Revisoren

Jörg erläutert zuerst die Abrechnung des VIFRA Matches und danach die Jahresrechnung des Vereins.

Seematter Köbi präsentiert den Revisorenbericht. Alle Buchungen und Belege stimmen mit dem Banksaldo überein. Die Revisoren beantragen, die ordentliche Rechnung zu genehmigen. Dies wird durch die Versammlung einstimmig angenommen und somit der Vorstand entlastet. Der Präsident dankt dem Kassierer für die ausgezeichnete Arbeit und den Revisoren für die Prüfung der Jahresrechnung.

5. Anträge

Es sind keine Anträge beim Präsidenten eingegangen.

6. Mutationen, Austritt / Aufnahme von Neumitgliedern

Austritte:

Drei Mitglieder treten 2025 aus der Genossenschaft aus. Die Liste der Austritte wird als Anhang zur Präsenzliste im Vereinsordner abgelegt.

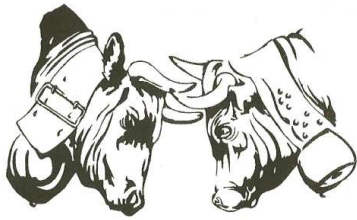
Neuaufnahmen:

Drei Züchter haben fristgerecht ein Beitritts-gesuch gestellt.

Eggenberger Martina, Bachofner Peter und Lengen Rilana.

Sie werden durch Handerheben und Applaus als Nummer 433, 434 und 435 in die Genossenschaft aufgenommen.

Dies ergibt am 29. November 2025 einen Mitgliederbestand von **118 Personen**.



www.evzg-visp-brig.ch

GV EVZG 29. November. 2025

7. Jahresprogramm 2026

22. 03. 2026	offen
29. 03. 2026	offen
06. 04. 2026	VIFRA Match Goler, Raron
11-12. 04. 2026	Probé-Arena, Le Chable
19. 04. 2026	Frühjahrs Ringkuhkampf Goler Arena
26. 04. 2026	Hérens Arena, Les Haudères
09-10. 05. 2026	Nationales Finale
28. 11. 2026	GV+ZA (Ort noch ausstehend)

8. Verschiedenes

Unter Verschiedenes geht Karli kurz auf das neue digitale Begleitdokument ein. Dies kann ein Nützliches Tool für alle sein und je mehr mitmachen, umso besser wird es. Ebenfalls appelliert er an alle Eringerzüchter, mehr an die Mätche zukommen, denn wenn die Tendenz so weiter geht, könnten in Zukunft einzelne Feste wegfallen.

Zum Schluss kann der Präsident eine ganz spezielle Ehrung und ein kleines Präsent an Kilian und Bastian Eyer überreichen, welche in diesem Jahr mit ihrer Kuh «Nubie» den Nationalen Match in Aproz gewinnen konnten.

Um 19.40 kann der Präsident Karli seine erste Generalversammlung schliessen und zum Apero und Züchterabend und Helferessen überleiten.

Mund, Dezember 2025

Der Aktuar: Nanzer Frederic

Anhang:

Entschuldigt: Oehrli Andrea, Brigitte Wiedmer, Isabel Z Milacher-Karlen, Mateo Pasineli, Hüppi Ueli, Hüppi Ursula, Abgottspon Silvan, Noti Hermann, Gurten Marco, Eyholzer Kilian, Eyholzer Alexander, Kobel Thomas, Christa Schmid, Axel Heister, Aeschlimann Stefan, Imboden Silvan, Pfammatter Kevin,